

# „Das Fahrzeug in den nächsten Monaten kaufen“

Konzessionsvertrag zwischen Vonau-Busunternehmen und Ottersberger Bürgerbus-Verein unterschrieben / Rathaus war verschlossen

OTTERSBERG (woe) ▪ Der Vertrag ist unter Dach und Fach. Am Freitagnachmittag unterzeichneten der Bürgerbusverein Ottersberg, vertreten durch den ersten Vorsitzenden Martin Borchers und den dritten Vorsitzenden Albrecht Bergt, sowie das Ottersberger Vonau-Busunternehmen, vertreten durch Geschäftsführer Frank Schmätjen, das Werk, in dem die Voraussetzungen dafür geregelt sind, dass bald der Bürgerbus rollt.

Das Busunternehmen gewährleistet die Einhaltung von Standards bei der Personbeförderung.

„Wir werden in den nächsten Monaten den Bus kaufen“, kündigte Borchers an. Platz für acht Personen bietet das Fahrzeug und muss behindertengerecht ausgestattet sein.

Die Kosten liegen bei rund 85 000 Euro. 49 500 Euro übernehme die Landes-Nahverkehrsgesellschaft, 25 000 Euro der ZVBN und 15 000 Euro gebe der Landkreis, erläuterte Borchers.

Wie die Betriebskosten von bis zu 2000 Euro pro Monat finanziert werden, ist noch unklar. Der Flecken Ottersberg hat bereits eine Ausfallbürgschaft zugesichert.



Vonau-Geschäftsführer Frank Schmätjen (Mitte) mit Martin Borchers (rechts) und Albrecht Bergt vom Bürgerbus-Vereinsvorstand bei der Vertragsunterzeichnung. Foto: Woelki

„Unseren Fahrplan legen wir so an, dass wir die Züge an den Bahnhöfen Sagehorn und Ottersberg morgens in Richtung Bremen und nachmittags in Richtung Hamburg abpassen mit unserem Bus“, so Martin Borchers weiter.

Eigentlich hätte die Vereinbarung im Beisein von Bürgermeister Horst Hofmann und abgestimmt mit der Verwaltung im Rathaus unterzeichnet werden sollen. Da aber unerwartet dort abgeschlossen war, geschah alles in den Geschäftsräumen des Ottersberger Busunternehmens.